

ganze Land. Auf solche Weise wurde ein wichtiger Theil von Behelfen zur Geschichte ein Raub der Zerstörung; wieder andere aber waren durch den im Jahre 1440 entstandenen Brand und den Bau des neuen Stadtmagistratshauses, — woselbst als der ältesten bambergischen Gerichtsstelle unstreitig die zur inländischen Geschichte wichtigsten Urkunden vorhanden seyn mußten — und endlich durch die in neueren Zeiten geschehene Versetzung der Diakastrialstellen von einer Gegend in die andere, theils verschleppt, vielleicht auch ganz entzogen.

Allein: meine eigene Erfahrung *) mußte mich täuschen, wenn ich bey allen diesen Umständen

*) Im Jahre 1775 wurde von einem gewissen Orte her sich nach Bamberg gewendet, um über einige Punkte aus den daselbst befindlichen westphälischen Friedensexecutionen einige Aufklärung zu bekommen. Die Antwort war, daß zwar verschiedene beträchtliche Actenbände hierüber vorhanden, die Schriften aber sehr unleserlich und überhaupt die Acten nicht in gehöriger Ordnung gehalten worden seyen; da ich doch mit Bestand der Wahrheit